

ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

**BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN
ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE**

1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Ich habe mein Auslandssemester an der University of Southern Denmark in Odense verbracht. Odense ist eine studentische Kleinstadt in der dänischen Region Fyn. Das Leben hier habe ich als sehr gelassen wahrgenommen und nicht so hektisch wie in Berlin. Es gibt viele kleine Läden, eine Einkaufsstraße im Zentrum, ein typisch altes dänisches Stadtviertel und viele Grünflächen und Parks. Die nächstgrößeren Städte sind Kopenhagen (ca. 2,5 Stunden entfernt) und Aarhus (1,5 Stunden entfernt). Die Menschen in Odense sind sehr nett und hilfsbereit, fast jeder spricht zumindest ein wenig Englisch, sodass man sich ohne Probleme zurechtfinden kann. Vor Abreise sollte man sich auf jeden Fall darauf einstellen, dass es hier fast ununterbrochen regnet, und zwar stets in Strömen, aber trotzdem jeder mit Fahrrad überall hinfährt.

2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Die Organisation für internationale Studenten war großartig. Zum einen war die Kommunikation vor Ankunft mit den internationalen Koordinatoren sehr einfach und man bekam alle Fragen immer schnell beantwortet und auch alle wichtigen Unterlagen stets umgehend zugesendet. Zudem fanden vor Semesterbeginn zwei Einführungstage statt, an denen man eine Führung der Uni bekam, Informationen rund ums Studium erhielt und natürlich andere internationale Studierende kennenlernen konnte. Außerdem bot das ESN Odense Team vorab Stadtführungen an und veranstaltete mehrere internationale Abende/Veranstaltungen während meines 6-monatigen Aufenthalts. Ich war für ein Semester an der Gasthochschule, in meinem 5.Studiensemester. Im Bezug auf Kurswahl gestaltete es sich sehr einfach, da ich prinzipiell alle Kurse der Faculty of Humanities wählen konnte. Gleichzeitig wurde mir auch ein Platz in der Faculty of Sciences zugesagt, sodass ich auch Matheurse belegen konnte.

3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Da das Auslandsstudium auf Englisch stattfand und es sich bei einem meiner Studienfächer um Englisch handelt, nahm ich nicht an vorbereitenden Sprachkursen teil und konnte auch keine Verbesserung der Sprachkompetenz verzeichnen. Allerdings nutze ich das Angebot der Partneruniversität, einen Dänisch Kurs zu belegen und konnte somit Grundkenntnisse in einer neuen Sprache erwerben.

4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Die Gasthochschule kann ich sehr weiterempfehlen. Die Betreuung ist großartig, die Kurse waren interessant und die Uni ist zudem sehr modern. Gleichzeitig kann man viele Angebote der Uni nutzen, wie die Bibliothek, das Fitnessstudio, verschiedenen Sportteams beitreten etc. Spezielle Lehrveranstaltungen kann ich nicht weiterempfehlen, das kommt immer auf die persönlichen Interessen an.

5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Das Angebot der Mensa nutze ich (bis auf Kaffee) nicht. Man hatte aber eine breite Auswahl an Sandwiches, Salaten, Brötchen und jeden Tag wechselnde warme Speisen. Alles teurer als an einer deutschen Hochschule, aber für dänische Verhältnisse war das Preis-Leistungsverhältnis sehr gut. Für ein warmes Mittagessen in der Uni sollte man so um die 7-10Euro rechnen.

6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Die öffentlichen Verkehrsmittel nutze ich sehr selten. Innerhalb der Stadt fahren mehrere Buslinien, allerdings an meinem Wohnort nicht allzu oft, sodass man für die Fahrt zur Uni gute 90 Minuten einplanen muss.

Wer die Möglichkeit hat, sein Fahrrad mitzunehmen, dem rate ich, dies definitiv zu tun!

Dänen und auch alle internationalen Studierenden fahren grundsätzlich überall mit Fahrrad hin. Ich hatte mein eigenes Fahrrad dabei und bin darüber sehr glücklich gewesen, da ich dem Stress aus dem Weg gehen konnte, mir am Anfang eins zu kaufen und es am Ende wieder verkaufen zu müssen. Außerdem ist man ohne Fahrrad im wahrsten Sinne des Wortes "aufgeschmissen", da man ohne nur recht umständlich von A nach B kommt und nachts generell nicht.

7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Ich war in einem Studentenwohnheim untergebracht, das über das Accommodation Office der Uni angeboten wurde. Bei mir handelte es sich um ein eigenes 14m² großes Zimmer, sowie relativ große Küche und Bad, was ich mir mit einer anderen Person teilte. Zudem gehörten ein Gemeinschaftsraum, Laundry-Raum, eine Bar und ein Fitnessstudio zu dem Objekt. Insgesamt zahlte ich im Monat inklusive Strom/Heizung/Internet ca. 380Euro, was in Ordnung war und für dänische Verhältnisse recht preiswert. Allerdings war das Wohnheim 10km von der Uni und 5km vom Stadtzentrum entfernt.

8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Odense ist insbesondere für Hans Christian Andersen bekannt, sodass fast alle Veranstaltungen unter dem Andersen Motto stehen und es auch ein Andersen Viertel und Museum gibt. Vor allem im Sommer gibt es verschiedene Festivals z.B. das Filmfestival, das Andersen Festival, das Harry-Potter Festival und einiges mehr, bei denen einige Angebote kostenlos sind. Zudem bieten die umliegenden Städte Kopenhagen und Aarhus einiges an Sehenswürdigkeiten, die teilweise kostenlos sind. Die Preise in Restaurants und Bars sind im Vergleich zu Deutschland mindestens doppelt so hoch. Im Bezug auf Sportangebote nahm ich am Andersen Marathon teil und besuchte ein Eishockey Spiel der Odense Bulldogs.

9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Die Kosten für Wohnung beliefen sich auf 380Euro und alles weitere auf ca 500Euro monatlich, sodass man mit mindestens 900 Euro rechnen muss. Insbesondere am Anfang sind natürlich die Anschaffungskosten für Küchenutensilien, Zimmereinrichtung und Bücher für die Uni höher.